

BLV-Vorstand : BLV-Vorstandsnachrichten

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **54 (1994-1995)**

Heft 8: **Legasthenie - Dyskalkulie - Schultherapie**

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BLV- Vorstandsnachrichten

Projekt Schulbegleitung (Schub)

Dieses Projekt steht gegenwärtig im Mittelpunkt der Verhandlungen des Vorstandes.

Die Arbeitsgruppe und der Vorstand sind der Ansicht, dass möglichst viele Erkenntnisse in die Projektarbeit einfließen sollen. Nachdem die Umfrage vom letzten Herbst ausgewertet ist, werden jetzt alle Lehrerinnen und Lehrer eingeladen zur schriftlichen Stellungnahme über die Zusammenarbeit in den Schulhäusern. Auch Organisationen in- und ausserhalb der Schule werden ersucht ihre Vorstellungen und Wünsche mitzuteilen. –

Der Konzeptentwurf wird im Juni-Schulblatt für Sie abgedruckt.

Der Konzeptentwurf soll an der nächsten Präsidentenkonferenz (voraussichtlich Ende August) vorgestellt werden. Die Herbstkonferenzen werden dann zum Projekt z. Hd. der Delegiertenversammlung in Arosa (29. Sept.) Stellung nehmen.

Aussprache mit den Schulinspektoren/innen

Diese diente dazu, den Schulinspektoren/innen Gelegenheit zu geben, ihre Ansichten und Vorstellungen zum Projekt Schulbegleitung (Schub) bekanntzugeben. Die Aussprache war offen und informativ. Grundsätzlich begrüssen die Inspektoren/innen die Bemühungen der Lehrerschaft, die Schule und den Lehrkörper den Erfordernissen der heutigen Zeit anzupassen. Als Aufsicht- und Beratungsinstanz sind sie für alle Schulprobleme zuständig, bezüglich Einzelberatung sind jedoch natürliche Grenzen gesetzt. Der Vorstand misst der Zusammenarbeit mit den Inspektoren und dem Erziehungsdepartement grosse Bedeutung bei, möchte jedoch die Eigenständigkeit des BLV nicht preisgeben. Er begrüsst, dass in der Person von Christian Sulser das Erziehungsdepartement in der Arbeitsgruppe vertreten ist.

Das Projekt Schulbegleitung ist eine Chance, um LQS (lohnwirksames Qualifikationssystem) abzuwenden. Dass LQS die Qualität der Schule gefährdet, waren sich alle Anwesenden einig.

Schule und Elternhaus GR (S&E)

Das Treffen des Vorstandes mit dem Kantonalvorstand des Vereins Schule und Elternhaus (S&E) diente der Kontaktnahme und bot die Möglichkeit einer Aussprache über eine engere Zusammenarbeit zwischen BLV und S&E. – Die zwei Vorstände sind gewillt, ein Konzept für die Zusammenarbeit zu

formulieren. An Tagungen von S&E mit den Schulbehörden sollten die Lehrer integriert werden. Gemeinsame Anliegen sollten vermehrt im Bündner Schulblatt publiziert werden. Bei der Lehrerschaft müssten evtl. gewisse Vorurteile und Ängste abgebaut werden. – Am 1. April fand in Chur die DV von Schule und Elternhaus Schweiz statt.

Schulblatt-Beilagen

Die Schulblatt-Beilage vom Dezember: «Ist der Mensch ein Raubtier?» hat in gewissen Kreisen Staub aufgewirbelt. Um ähnlichen Missverständnissen zuvorzukommen, soll die Druckerei in Zukunft bei jeder Beilage den Präsidenten vororientieren.

Anpassung der Gehälter

Bekanntlich ist die Einreihung der Volksschullehrer in die Skala des kantonalen Personals verworfen worden. Eine Anpassung der Gehälter der Volksschullehrer im Rahmen der Lehrerbesoldungsverordnung drängt sich auf. Eine Arbeitsgruppe des Vorstandes führt zusammen mit unserem Lohnstatistiker Verhandlungen mit dem Finanzdepartement. Folgende Revisionspunkte stehen gegenwärtig im Mittelpunkt der Verhandlungen:

- **Anhebung der Gehälter der Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen sowie des Lohnniveaus der Real- und Kleinklassenlehrer.**
- **Anpassung der Ansätze für Fachlehrkräfte und Schultherapeuten/innen.**

Ein Handlungsbedarf ist allseits anerkannt.

